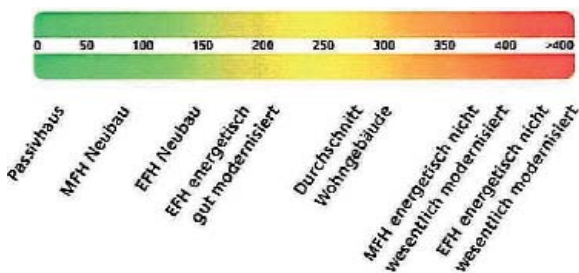




BEDARFSORIENTIERTER ENERGIEAUSWEIS

Energetische Bewertung

Ähnlich wie bei Haushaltsgeräten werden auch Gebäude nach dem Energiebedarf bewertet. Es ist selbstverständlich geworden, den Energiebedarf einer Immobilie auf eine Größe zu bringen. Ausschlaggebend für die Einordnung des Gebäudes ist der berechnete Energiebedarf. Der Energieausweis zeigt neben dem Endenergiebedarf und CO₂-Emissionen auch detaillierte Vorschläge zur Modernisierung auf. Auf Basis der entsprechenden Investitionskosten lässt sich die Amortisationsdauer von Maßnahmen ablesen. So kann eine Priorisierung von Handlungsmöglichkeiten vorgenommen werden. Gleichzeitig wird ausgewiesen, wie für das Gebäude nach der Durchführung einzelner Maßnahmen eine bessere Energieklasse zu erreichen ist.



Grundlage

Die Berechnung und Erstellung des Energieausweises erfolgt auf Grundlage der Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) nach dem Referenzgebäudeverfahren (DIN V 18599) oder nach dem Monatsbilanzverfahren (DIN V 4108-6 in Verbindung mit DIN V 4701-10). Dabei wird die volle Gültigkeit des Energieausweises von 10 Jahren sichergestellt.

Der Energieausweis muss bei jedem Mieter- oder Eigentümerwechsel vorgelegt werden.

Vorteile

- Der Bedarfsausweis liefert Ergebnisse unabhängig vom Mieter-/Nutzerverhalten.
- Der Bedarfsausweis enthält detaillierte Vorschläge zur Verbesserung und zusätzlich Angaben zu erzielbaren prozentualen Energieeinsparungen, erforderlichen Investitionskosten und Amortisationszeit je Maßnahme.
- Der Energieausweis Basis ist eine kostengünstige Variante zur energetischen Bewertung von Immobilien.

Vorgehensweise

- Auswertung vorhandener Unterlagen zum Gebäude
- Ortsbesichtigung zum energetischen Check Ihrer Immobilie von unseren qualifizierten Gebäudeinspektoren
- Erfassung allgemeiner Gebäudedaten, insbesondere Grundfläche, Flächen der Außenwände, Fenster und des Daches, aber auch spezifische Daten der Anlagentechnik
- Berechnung des Energieausweises mittels zertifizierter Software
- Energieausweis mit Informationen über die aktuelle Klassifizierung und Vorschlägen zur Verbesserung.



ENERGIEANALYSE



BEDARFSORIENTIERTER ENERGIEAUSWEIS

Unterschiedliche Verfahren

Die Datenaufnahme erfolgt anhand der vorhandenen Zeichnungsunterlagen und festgestellten Gegebenheiten durch den Gebäudeinspektionstermin vor Ort. Die notwendigen Daten sind so genau wie möglich zu ermitteln. Dazu werden alle verfügbaren Datenquellen (sofern verfügbar Baupläne, Baubeschreibung etc.) genutzt.

Bei dem **Energieausweis Plus** erfolgt die Berechnung des Energieausweises auf Grundlage einer umfassenden Datenerfassung und einer genaueren Berechnung. Weitere Ergänzungen sind die Update-Fähigkeit nach Modernisierungsmaßnahmen sowie ggf. auch die Ausfertigung des Energieausweises als pdf-Datei.

Beim **Energieausweis Basis** beruht die Berechnung des Energieausweises auf einer einfacheren Berechnungsgrundlage. Dabei werden die gesetzlich minimalen Anforderungen garantiert. Die Abstimmung der Ortsbesichtigung beschränkt sich aus organisatorischen Gründen lediglich auf einen Zeitraum, wann der Gebäudeinspekteur am Objekt sein wird.

KONTAKT

Bodo Bröcker
F +49 208 802044
E bbroecker@innax.de